

Modulare Fortbildung zum übergreifenden Thema "Nachhaltige Entwicklung / Lernen in globalen Zusammenhängen"

Anregungen für eine diskriminierungssensible
pädagogische Umsetzung im Unterricht

Modul 1 (Präsenz) Fr/Sa 21.-22.03.2025	Modul 2 (Präsenz) Fr/Sa 16.-17.05.2025	Modul 3 (Präsenz) Fr/Sa 19.-20.09.2025	Modul 4 (Präsenz) Fr/Sa 07.-08.11.2025
---	---	---	---

Nach 2022, 2023 und 2024 findet 2025 zum vierten und letzten Mal die modulare Fortbildungsreihe für pädagogisches Personal in Brandenburgischen Schulen statt.

Inhaltliche Schwerpunkte:

Im Fokus der Fortbildung stehen globale Zukunftsthemen, wie Nachhaltigkeit, Globale Gerechtigkeit und Menschenrechte. Die modulare Fortbildungsreihe befähigt die Teilnehmenden anhand von Praxisbeispielen und Reflexionsübungen, globale Zusammenhänge im Unterricht diskriminierungssensibel zu bearbeiten. Dabei werden eurozentrische Perspektiven und stereotype Vorstellungen über den Globalen Süden kritisch hinterfragt. Die Teilnehmenden erhalten Gelegenheit, eine eigene Haltung in Bezug auf historische Ungleichheiten, globale Machtstrukturen und strukturellen Rassismus zu entwickeln. In der Auseinandersetzung mit Stimmen aus dem Globalen Süden werden Methoden des Perspektivwechsels erprobt, die im Unterricht Anwendung finden können. Darüber hinaus lernen die Teilnehmenden kooperative Lernmethoden kennen, die das emotionale Lernen fördern.

Die Teilnehmenden erhalten ein kostenfreies Exemplar des Fachbuches „Globales Lernen – Inspirationen für den transformativen Unterricht“ (wbv 2021) als fortbildungsbegleitendes Lehrmaterial.

Die modulare Fortbildung besteht aus vier (4) Modulen, die von den Teilnehmenden durchlaufen werden. Eine selektive Teilnahme an einzelnen Modulen ist nicht möglich.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Es fallen keine Kosten für Übernachtung und Verpflegung an.

Modul 1: 21.-22.03.2025 in der Jugendherberge am Wannsee, Badesteig 1, 14129 Berlin in Präsenz von Freitag 9.30 Uhr bis Samstag 16.00 Uhr

Einführung in die modulare Fortbildung, Grundlagen des transformativen Lernens für eine nachhaltige und global gerechte Entwicklung, globale Krisen im historischen Kontext von Kolonialismus und Kapitalismus, kritische Betrachtung des Schulsystems, Perspektivwechsel

Modul 2: 16.-17.05.2025 in der Jugendherberge Ravensbrück, Straße der Nationen 3, 16798 Fürstenberg (Havel) in Präsenz von Freitag 10.00 Uhr bis Samstag 16.00 Uhr

Diskriminierungssensible Pädagogik, globale Machtstrukturen, Perspektiven auf den Globalen Süden und den Globalen Norden, Einbindung des Erinnerungsortes, Widerstandsperspektiven, emotionales Lernen, Fallanalysen diskriminierungssensibler Unterrichtsgestaltung

Modul 3: 19.-20.09.2025 in der Begegnungsstätte Schloss Gollwitz, Schlossallee 101, 14776 Brandenburg (Havel) in Präsenz von Freitag 10.00 Uhr bis Samstag 16.00 Uhr

Globale Ungleichheiten und Trennungslogiken, Stimmen aus dem Globalen Süden, Handlungsebenen für eine nachhaltige und global gerechte Entwicklung, fächerverbindende Unterrichtsansätze, kooperative Lernmethoden, Übungen zur Selbstreflexion

Modul 4: 07.-08.11.2025 im Gästehaus am Klostersee, Zum Strandbad 39, 14797 Kloster Lehnin in Präsenz von Freitag 10.00 Uhr bis Samstag 16.00 Uhr

Analyse von Unterrichtsmaterialien, Arbeit an eigenen Unterrichtskonzepten, Transformatives Lernen in der Praxis, kollegiale Beratung, Auswertung der modularen Reihe, Evaluation zum Lernerfolg, Reflexion zur Anwendung im Arbeitsalltag, Ausblick auf Vertiefungsmöglichkeiten

Die Tagungsorte sind mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar, jedoch nicht alle barrierefrei.

Dozentinnen: Dr. Magdalena Freudenschuss, Soziologin und Politologin
Carina Flores, Trainerin für politische Bildung & transformatives Lernen

Anmeldung: bis zum 28.02.2025 im Fortbildungsnetz unter TIS-Nummer: [25LP40701](https://tisonline.brandenburg.de/web/guest/catalog/detail?tspi=1073009)
(<https://tisonline.brandenburg.de/web/guest/catalog/detail?tspi=1073009>)

Die Gruppengröße ist auf 20 Teilnehmende beschränkt. Die Zusage erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldungen.

Die Übernachtung erfolgt in Einzelzimmern.

Für **Rückfragen** steht Ihnen Herr Uwe Berger unter kontakt@carpus.org zur Verfügung.

Carpus e.V.
Straße der Jugend 33
D-03050 Cottbus

Phone: +49 (0)355 4994 490
Mobile: +49 (0)178 5548 458
E-Mail: kontakt@carpus.org
Internet: www.carpus.org

Weitere Informationen unter: <https://www.carpus.org/de/Fortbildungen-fuer-Lehrkraefte>

Die Fortbildungsreihe wird gefördert von:

Gefördert von ENGAGEMENT GLOBAL im Auftrag des



Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

